Aufbruch!

Fraktion Aufbruch! im Rat der Stadt Sankt Augustin

Ihr/e Gesprächspartner/in: Wolfgang Köhler, Carmen Schmidt

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, BRB, 7, BNU

Federführung: 7

Termin f. Stellungnahme: 3.12.2015

erledigt am: 24.11.2015 Holl.

Anfrage

Datum: 24.11.2015
Drucksachen-Nr.: 15/0362

Beratungsfolge	**Sitzungstermin**	**Behandlung**
Rat	09.12.2015	öffentlich /

Betreff
Umweltfreundliche Dienstfahrzeuge

Der Fahrplan für den Umwelt- und Klimaschutz der Stadt Sankt Augustin macht unter "Umweltfreundliche Dienstfahrzeuge" implizit die Aussage, dass diese wünschenswert wären, zeigt aber auch auf, dass bei Anschaffung von "Fahrzeugen mit Antrieben auf Alternativbasis [...] sich der Kaufpreis um ca 15 % [erhöht], woran bisher solche Anschaffungen scheiterten. Hier wird jedoch mit einer Preisanpassung und der Möglichkeit solcher Anschaffungen in Zukunft gerechnet." Da seit der Erstellung und Beschlussfassung über den Fahrplan für den Umwelt- und Klimaschutz der Stadt Sankt Augustin schon etwa 10 Jahre ins Land gegangen sind und nach wie vor Kfz mit Verbrennungsmotoren im Anschaffungsprogramm sind, inzwischen sich aber einige Rahmenbedingungen geändert haben dürften (Strombezug von der EVG, Förderprogramm des Landes NRW für E-Autos) stellen sich die obigen Fragen quasi von selbst.

Fragestellung:

1. Wie viele Dienstfahrzeuge des städtischen Fuhrparkes sind rein elektrisch betriebene Kfz und wie viele sind Hybrid-Kfz?

2. Für welche Verwendungszwecke kommen solche Fahrzeuge zum Einsatz bzw. können sie in Zukunft zum Einsatz kommen?

3. Stehen der Anschaffung von Voll-E- oder Hybrid-Kfz wegen des wahrscheinlich gegenüber Kfz mit Verbrennungsmotoren höheren Anschaffungspreises auch dann Bedenken aus

dem Haushaltssicherungskonzept entgegen, wenn folgende Aspekte für die Wirtschaftlichkeitsberechnung über die Lebensdauer der Kfz und ergänzend nicht-monetäre Aspekte (Umweltschutz) einberechnet werden: Wartungskosten, Betriebsstoffe (Brennstoff, Motoröl, Getriebeöl, Frostschutz) versus Ladestrom von der EVG, Abgase, Feinstaub, Lärm?

4. Für welche jetzt und in naher Zukunft anstehenden Neu-Bedarfe wird die Anschaffung von Voll-E- oder Hybrid-Kfz erwogen oder geplant?

gez. Wolfgang Köhler gez. Carmen Schmidt